



**Chauffeur & Limousine Reisedienste**

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Im folgendem Text kurz **ACD** genannt

## 1. Aufträge

Aufträge werden grundsätzlich in der Weise ausgeführt, wie sie fernmündlich, schriftlich oder fernschriftlich bestellt und schriftlich bestätigt werden. Aufträge jeder Art müssen den Gegenstand des Geschäfts zweifelsfrei erkennen lassen. Abänderungen, Bestätigungen oder Wiederholungen müssen als solche gekennzeichnet sein. Werden Aufträge zugunsten eines Dritten ausgeführt, ist die entsprechende Vergütung im Zweifel vom Auftraggeber zu entrichten. Mündliche Abreden bedürfen einer (fern-) schriftlichen Bestätigung.

## 2. Preise

Es gelten die Preise der jeweils gültigen Preisliste. Die Berichtigung von Kalkulations- und Berechnungsirrtümern bleibt vorbehalten. Auf sämtliche Rechnungsbeträge bis zu einem Auftragsvolumen von 2.000,- Euro ist die Vorauszahlung grundsätzlich zu 100 % fällig. Bei einem Auftragsvolumen ab 2.000,- Euro ist eine Vorauszahlung in Höhe von 60 % des Gesamtpreises fällig. Die Restsumme ist fällig bei Auftragsende. Pauschalangebote gelten nur kurzfristig für einen bestimmten Auftrag.

## 3. Vergütung

Ist Rechnungsstellung vereinbart, tritt die Fälligkeit mit Erhalt der Rechnung ein. Im Falle des Verzuges werden Verzugszinsen nach den gesetzlichen Vorschriften berechnet. (§288 BGB). Wird bei Verzug des Kunden ein Inkassobüro beauftragt, so hat der Kunde die sich hieraus ergebenden Kosten zu tragen. Für jede Mahnung kann eine Gebühr von 5,- € erhoben werden.

## 4. Wartezeit

Bei Abholung am Flughafen ist eine Wartezeit seitens **ACD** von 30 Minuten kostenfrei inkludiert.

Sollte die tatsächliche Flugankunft früher sein als die geplante Ankunft, ist der Kunde verpflichtet auf den Fahrer zu warten.

## 5. Rücktritt/Stornogebühren

Bei Rücktritt von einem Auftrag können durch die Bearbeitung bereits entstandene Kosten dem Kunden in Rechnung gestellt werden. Im Falle von Großveranstaltungen könnten die Stornorichtlinien eine vorübergehende Anpassung erfahren. Sprechen Sie im Zweifelsfall unser Team hierauf direkt an.

### Stornogebühren:

14-8 Tage vor Bereitstellung:	25% der Buchung
7-4 Tage vor Bereitstellung:	50% der Buchung
72 Std. vor Bereitstellung:	75% der Buchung
24 Std. vor Bereitstellung:	100% der Buchung

## 6. Verbotene Nutzung

Fahrzeuge der Firma **ACD** dürfen nicht genutzt werden:

- a) zur Beförderung von gefährlichen Stoffen jeglicher Art.
- b) zur Begehung von Straftaten im Sinne des deutschen Strafgesetzbuches (§§ 1-9 StGB), auch wenn diese nur nach dem Recht des Tatortes mit Strafe bedroht sind.
- c) zu Fahrten, die über dem vertragsmäßigen Gebrauch hinausgehen. Es ist dem Kunden weiterhin untersagt, den Fahrer zu den unter Ziff. a bis c aufgeführten Nutzungen zu bestimmen.

## 7. Haftung des Kunden

- a) Der Kunde haftet für alle von ihm schuldhaft, d.h. vorsätzlich und fahrlässig verursachten Schäden am Fahrzeug und gegenüber dem Fahrer persönlich und unbegrenzt.
- b) Im Übrigen haftet der Kunde unbegrenzt und persönlich für alle Schäden, welche bei der Benutzung zu verbotenem Zweck entstanden sind.
- c) Die gesetzlichen Haftungsvorschriften bleiben unberührt. Den Schaden, der aus Übermittlungsfehlern, Missverständnissen und Irrtümern im telefonischen, (fern-) schriftlichen oder E-Mail-Verkehr mit dem Kunden oder mit Dritten entsteht, trägt der Kunde, sofern der Schaden nicht von der Firma **ACD** verschuldet wurde. **ACD** behält sich vor, aus Gründen der Sicherheit bei telefonisch, (fern-)schriftlichen oder per E-Mail eingehenden Aufträgen eine Bestätigung einzuholen. Werden telefonische, (fern-)schriftliche oder E-Mail-Mitteilungen schriftlich bestätigt, hat der Kunde Abweichungen zwischen diesen Mitteilungen und der schriftlichen Bestätigung unverzüglich zu beanstanden.

## 8. Haftung

**ACD** haftet für alle dem Kunden schuldhaft, d.h. vorsätzlich und fahrlässig zugefügten Schäden, soweit eine Deckung des Schadens im Rahmen der für den entsprechenden PKW abgeschlossenen Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung besteht. Im Falle des Verzuges trifft eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz zu. **ACD** darf mit der Ausführung aller ihr übertragenen Geschäfte im eigenen Namen Dritte ganz oder teilweise beauftragen, wenn sie dies auch unter Abwägung der Interessen des Kunden für gerechtfertigt hält. **ACD** hiervon Gebrauch, so beschränkt sich die Verantwortlichkeit auf sorgfältige Auswahl und Unterweisung des beauftragten Dritten.

## 9. Schadensersatzansprüche

Schadensersatzansprüche gegen **ACD** werden erst dann fällig, wenn diese frei von jeglichen Einreden und Einwendungen dem Grunde und der entsprechend geltend gemachten Höhe nach sind. Sollten Schadensersatzansprüche aus einem Verkehrs-unfall resultieren besteht ein Anspruch nur, wenn zuvor die Gelegenheit bestand, die Ermittlungsakte einzusehen. Bei allen sonst gegen **ACD** geltend gemachten An-sprüchen leistet **ACD** nur aufgrund von Rechnungen, die den allgemeinen gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

## 10. Änderungsvorbehalt

Grundsätzlich wird das auftragsgemäß bestellte Fahrzeug zur Verfügung gestellt. Sollte es aus firmeninternen Gründen oder objektiver Unmöglichkeit nicht gelingen, dem Auftrag zu entsprechen, behält sich **ACD** die Bereitstellung eines anderen Fahrzeuges vor. Dabei ist **ACD** bemüht, im Hinblick auf den üblichen Verwendungszweck und den Verwendungsmöglichkeiten die Abweichung zum bestellten Fahrzeug so gering wie möglich zu halten.

## 11. Datenspeicherung

Der Kunde ist damit einverstanden, dass **ACD** seine persönlichen Daten zu Firmenzwecken speichert.

## 12. Gerichtsstand

Für sämtliche Streitigkeiten, die sich aus oder über den Vertrag bzw. das Vertragsverhältnis ergeben, wird der Geschäftssitz von **ACD** als Gerichtsstand vereinbart. Gerichtsstand ist Bad Homburg v.d.H

Usingen 27.08.2018



Inh. Wilhelm Sengel  
Emminghausstr. 9a  
61250 Usingen